Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

Stadtumbau

Aktivspielplatz Dolgenseestraße

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden

Fördergebiet Friedrichsfelde

Aktivspielplatz Dolgenseestraße

Seit Jahren störte die Anwohner der Dolgenseestraße eine eingezäunte Brachfläche mit versiegelten und verrotteten Ballspielfeldern hinter den Häusern Nummer 16 bis 18. In der Großwohnsiedlung in Friedrichsfelde gab es schließlich nicht allzu viele öffentliche Orte im Freien, um sich zu treffen, Sport zu treiben und gute Nachbarschaft zu pflegen.

Mit Fördermitteln aus dem Stadtumbauprogramm und Geldern des Bezirks Lichtenberg ist aus der vormals nur von Hundebesitzern genutzten Fläche ein Spiel- und Erlebnisgarten geworden. Jung und Alt sollen hier Gelegenheit finden sich zu erholen - individuell oder gemeinsam, bei Festen oder Themennachmittagen, die vom Betreiber organisiert werden.

Der Aktivspielplatz liegt am Hönower Grünzug, der am südlichen Rand des Wohngebiets entlang bis zum S-Bahnhof "Betriebsbahnhof Rummelsburg" führt und vom Bezirk kontinuierlich weiterentwickelt wird.

Die Anwohnerinnen und Anwohner waren von Anfang an in die Planungen einbezogen. Viele Anregungen für die Gestaltung kamen vom Verein Miteinander-Wohnen, zum Beispiel für die fest installierten robusten Fitnessgeräte für alle Generationen.

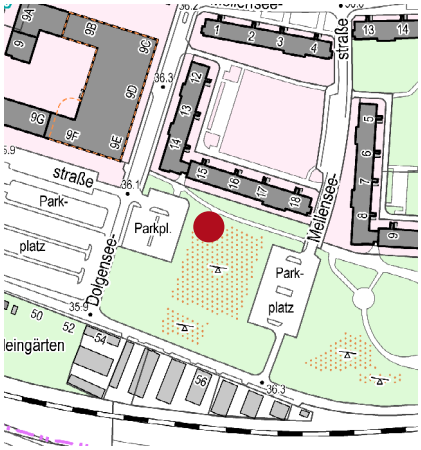
Um eine zentrale Wiese sind außerdem ein Beachvolleyballfeld, eine Tischtennisplatte, eine Boulebahn und Beete gruppiert, in denen unter anderem Pflanzen gedeihen, die zum Färben von Textilien genutzt werden können.

Die Landschaftsgärtner nutzten die teilweise noch vorhandene Bepflanzung, um die einzelnen Aktiv-Bereiche voneinander abzuschirmen. Ein Gartenhaus bietet Schutz und Lagerfläche für Spiel-, Sport- und Gartengeräte. Davor kann man auf einer großen Terrasse an einem Holztisch zusammensitzen.

Der Aktivspielplatz wurde am 28. August 2008 mit einem Fest eröffnet und hat sich besonders in den Sommermonaten zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. AnwohnerInnen und die sozialen und jugend- sowie familienorientierten Einrichtungen des Quartiers pflegen jeweils eigene Beete und konnten so ihre Aktivitäten um einen neuen Aspekt erweitern. Auch kleine Sportfeste finden hier statt.

Der Aktivspielplatz ist ab April täglich von 12 bis 19 Uhr bzw. bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet und wird derzeit vom Verein publicata e. V. betreut.

Quelle: Stadtbild Agentur, Text: Anka Stahl, Fotos: A.I.B.M.
Stand: 04/2024



Adresse:
Aktivspielplatz Dolgenseestraße 16 - 18
10319 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:
Bezirk Lichtenberg / A.I.B.M. mbH

Planung:
IBT Büro für Freiraum- und Landschaftsplanung

Gesamtkosten:
217.000 EUR, davon 109.000 Euro aus dem Programm Stadtumbau Ost

Realisierung:
2007 bis 2008

Nutzfläche:
3.000 Quadratmeter

Das Gartenhaus mit Terrasse, Tisch und Bänken

Das Beachvolleyballfeld

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
BERLIN